

Gold- & Silbermarktupdate: Starker Goldaufschwung & klares Signal für Silber

19.03.2024 | [Clive Maund](#)

Goldmarkt: Weiterer starker Aufschwung scheint wahrscheinlich

Nach einer fast vierjährigen Durststrecke ist Gold in diesem Monat in einen Markt ausgebrochen, der bei weitem der bisher größte Bullenmarkt sein dürfte. Es wäre überraschend, wenn dies nicht der Fall wäre, wenn man die fundamentalen Aussichten bedenkt, die auf einen Zusammenbruch der Währungen und der Gesellschaft, eine Implosion der Schulden- und Derivatemarkte sowie auf Krieg und allgemeines Chaos und Durcheinander als Vorspiel zu einer geplanten globalen Regierung abzielen, die das CBDC-System (Central Bank Digital Currency) als Teil eines totalen Kontrollnetzes einführen wird.

Zum Glück für die Anleger ist die Situation in Bezug auf Gold und Goldinvestitionen jetzt sehr klar und leicht und einfach zu erklären.

Unser sehr langfristiger Chart, der bis zum Beginn des Jahres 2000 zurückreicht, wirft ein riesiges Scheinwerferlicht auf die Situation des Goldes und zeigt schnell, dass der Preis über den großen Bullenmarkt des Jahres 2000 hinaus ein schönes Beispiel für eine gigantische Cup-&-Handle-Basis markiert hat, die so groß ist, dass sie einen massiven Bullenmarkt unterstützen kann, der, wie oben erwähnt, wahrscheinlich von noch nie dagewesem Ausmaß sein wird. Der Grund für diese Aktualisierung ist, dass der Kurs erst in diesem Monat endlich aus der Spitze dieses abgeschlossenen Basismusters ausgebrochen ist, so dass für Anleger in diesem Sektor noch fast alles möglich ist.



Wir werden nun den letzten Teil dieses gigantischen Basismusters anhand eines 5-Jahrescharts untersuchen, der die starke Erholung in den Jahren 2019 und 2020 zur Bildung der rechten Seite des Cups und die anschließende lange Handelsspanne des Handles zeigt, die bis zum Ende des letzten Monats anhielt. Dieser Chart verdeutlicht die Bedeutung des Widerstandsniveaus, das die obere horizontale Begrenzung der Handle-Handelsspanne markiert, da der Preis viermal von der Marke bei 2.050 Dollar bis 2.100 Dollar zurückgeworfen wurde.

Aber als dies das letzte Mal Anfang Dezember geschah, waren die nach oben ausgerichteten gleitenden Durchschnitte nicht weit entfernt, um Unterstützung zu bieten und die darauffolgende Reaktion zu begrenzen. Die Akkumulationslinie ist bei diesem Rückzug jedoch stark gefallen und hat ein falsches Signal gegeben, das uns (mich) vorübergehend getäuscht hat. Dies könnte irgendwie inszeniert worden sein, um die Leute vor der großen Bewegung abzulenken, oder es könnte einfach sein, dass es negative Auswirkungen hatte, die durch die nachfolgenden Entwicklungen schnell in den Hintergrund gedrängt wurden.

Auf jeden Fall gelang Gold in diesem Monat bei gutem Volumen der große Ausbruch, den wir uns nun im 6-Monatschart genauer ansehen werden.



Auf dem 6-Monatschart können wir den starken und entscheidenden Ausbruch des Goldpreises bei anhaltend starkem Volumen gut erkennen und sehen, wie der RSI-Indikator des Goldpreises stark überkauft war, weshalb der Goldpreis in der vergangenen Woche eine Pause eingelegt hat, um "wieder zu Atem zu kommen". Der Widerstand bei 2.100 Dollar ist nun endgültig gefallen, und angesichts des positiven Momentum und der stark zinsbullisch ausgerichteten Durchschnitte ist Gold nun ein Bullenmarkt,

und aus den oben genannten Gründen wird es wahrscheinlich einer für die Rekordbücher sein.



Wir werden nun wieder einen Blick auf Gold werfen, diesmal auf einem kurzfristigeren 3-Monatschart. Der

Grund dafür ist, dass wir die Preis-/Volumenentwicklung in diesem Monat untersuchen wollen, um herauszufinden, was als nächstes passieren wird. Die Preis-/Volumenentwicklung deutet stark darauf hin, dass es sich um eine Bullenflagge bzw. einen Bullenwimpel handelt, auf die bzw. den ein weiterer kräftiger Aufwärtstrend folgen wird, der ähnlich stark ist wie der, der zu diesem Muster geführt hat.

Und dieser wird vielleicht sogar noch stärker sein, da sich der Goldpreis jetzt auf "offenem Feld" befindet und sich von der Anziehungskraft der riesigen Handelsspanne entfernt. Das Volumen hat sich in der vergangenen Woche auf höchst zufriedenstellende Weise erholt, und auch das MACD-Histogramm (Balken) hat sich deutlich zurückgebildet, was darauf hindeutet, dass eine weitere starke Aufwärtsbewegung nicht nur wahrscheinlich ist, sondern unmittelbar bevorsteht.



Wenn Gold auf seinem 3-Monatschart so aussieht, wie sieht es dann mit Goldaktien aus? Der entscheidende Ausbruch von Gold führte zu einem kräftigen Anstieg der Goldaktien, wie der GDX ETF zeigt, dessen 3-Monatschart eine dynamische erste Impulsstufe aus einem Double Bottom zeigt, die von hohem Volumen und Gaps begleitet wurde - dies ist sehr bullisch. Diese Wellenform ähnelt sehr der ersten Impulsstufe im August 1982 auf dem breiten Aktienmarkt, die den Beginn des großen Bullenmarktes der

1980er Jahre markierte, der auf ein Jahrzehnt folgte, in dem es nicht vorwärts ging (die 1970er Jahre).

Bei dieser Gelegenheit reagierte der Markt nur ein wenig zurück - viel weniger als viele Händler erwartet und erhofft hatten -, bevor er in einer zweiten kräftigen Impulswelle wieder nach oben schoss, und es gab keinen Blick zurück. Die Lektion hier ist klar: Wenn Sie auf eine Gegenreaktion hoffen, bevor Sie den Sektor kaufen oder Positionen aufstocken, werden Sie wahrscheinlich enttäuscht sein. Der Kurs wird wahrscheinlich höchstens bis zur kleinen Unterstützung bei 29,20 Dollar zurückgehen, und möglicherweise wird er überhaupt nicht mehr zurückgehen. Von dieser Position aus könnte der Kurs fast ohne Vorwarnung wieder in die Höhe schießen.



Die Tatsache, dass Gold- (und Silber-)aktien im Vergleich zu Gold selbst stark unterbewertet sind, wie unser Chart für den GDX seit 2005 zeigt, gibt den Goldaktien im positiven Sinne noch mehr Feuer. Der Goldpreis liegt heute über dem Höchststand von 2011, doch der GDX, der die Edelmetallaktien repräsentiert, ist nur

etwa halb so teuer wie 2011. Es ist also klar, dass Edelmetallaktien einen großen Nachholbedarf haben, und wenn der Goldpreis weiter steigt, werden sie ein wachsendes spekulatives Interesse auf sich ziehen und schließlich die positive Hebelwirkung auf den Goldpreis entfalten, für die sie bekannt sind.



Schließlich können wir auf unserem Chart für den GDX im Verhältnis zu Gold seit 2001 sehen, wie schrecklich unterbewertet Edelmetallaktien im Verhältnis zu Gold selbst sind. Nur bei zwei anderen Gelegenheiten während der Laufzeit dieses Charts waren sie so unterbewertet - einmal auf dem Tiefpunkt der Sektordepression Ende 2015 und Anfang 2016 und ein weiteres Mal auf dem Tiefpunkt des COVID-Crashes im Frühjahr 2020, der ein außergewöhnliches Ereignis war, als die gesamte Welt von einer inszenierten Massenpsychose erfasst wurde.

In Anbetracht der Tatsache, dass Gold in einen Bullenmarkt eingetreten ist, der wahrscheinlich von ungeheurem Ausmaß sein wird, sollte klar sein, dass das Aufwärtspotenzial der besseren Aktien in diesem Sektor wirklich massiv ist und dass sie trotz ihrer Gewinne in den letzten Wochen immer noch zu äußerst günstigen Preisen gehandelt werden, wenn man bedenkt, wohin sie sich entwickeln.



Silbermarkt: Das stark bullische Argument könnte nicht klarer sein

Die positiven Argumente für Silber und Silberinvestitionen könnten nicht klarer sein, und deshalb wird es nicht lange dauern, sie darzulegen. Beginnen wir mit dem sehr langfristigen 20-Jahreschart, der kristallklar verdeutlicht, was vor sich geht. Auf diesem Chart sehen wir, dass sich bei Silber in den letzten 11 Jahren eine riesige und prächtige Cup-&-Handle-Basis gebildet hat, und das Muster ist nun vollständig - was bedeutet, dass der Ausbruch wahrscheinlich unmittelbar bevorsteht, was kaum überrascht, wenn man bedenkt, dass Gold, das oben auf diesem Chart zu sehen ist, bereits in einen wichtigen neuen Bullenmarkt ausgebrochen ist und sich auf dem Vormarsch befindet.

Die Gründe dafür - Währungszusammenbruch und sich ausbreitende Kriege - sind nicht Gegenstand dieses Artikels.



Dies ist ein guter Zeitpunkt, um das Problem anzusprechen, dass in der Anfangsphase eines Bullenmarktes in einem großen Sektor Gold und Goldanlagen im Rampenlicht stehen und Silber und Silberanlagen in der Regel "das Schlusslicht" bilden. Dieses Mal dürfte Silber in der Anfangsphase dieses Bullenmarktes viel

besser abschneiden - warum? - Weil es im Vergleich zu Gold so schrecklich unterbewertet ist, wie das folgende langfristige 20-Jahreschart von Silber gegenüber Gold verdeutlicht...

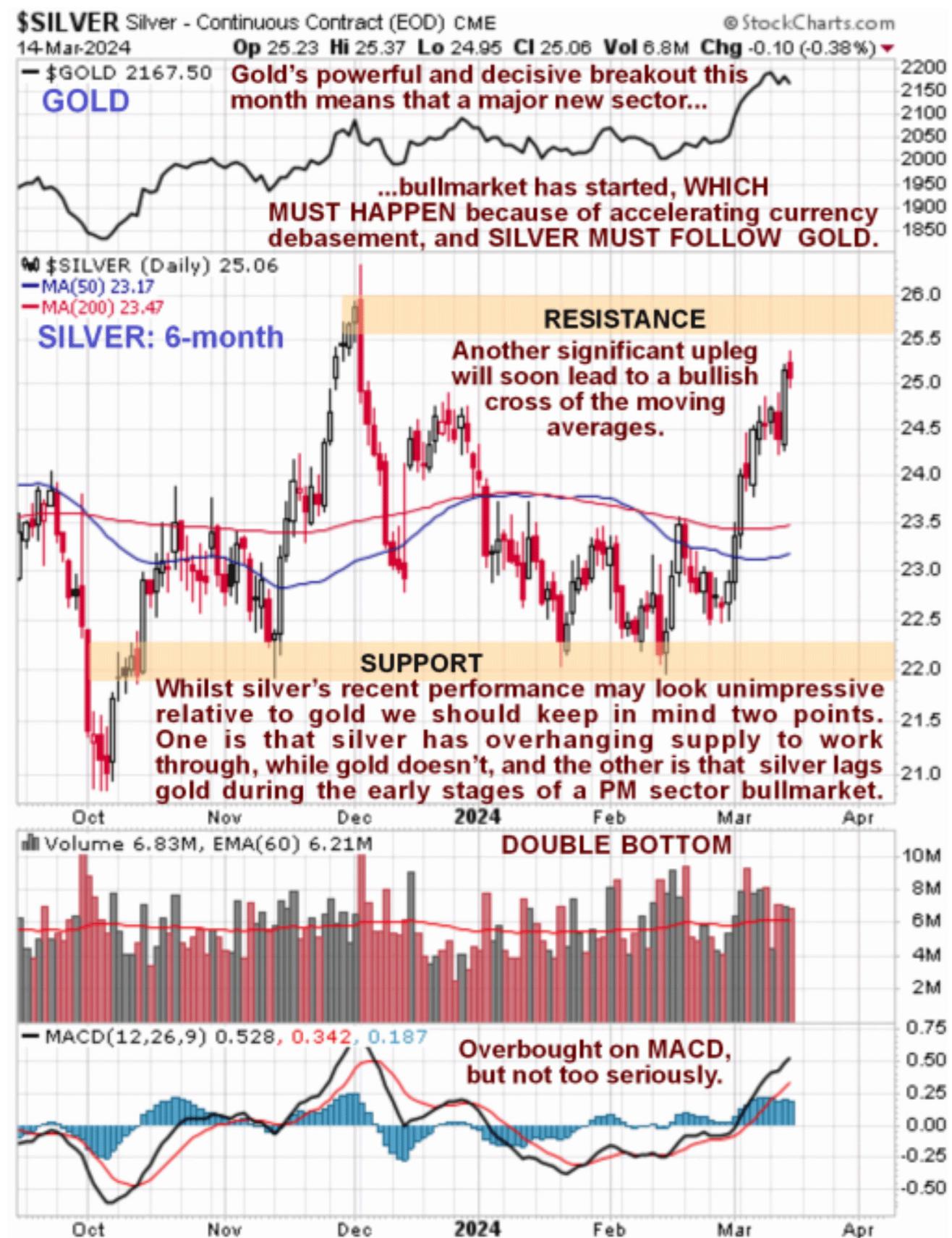


Silber hat einen enormen Nachholbedarf, und sobald es über den Widerstand an der oberen Begrenzung des Cup-&-Handle-Basismusters ausbricht, dürfte es schnell in Richtung seiner 2011er-Höchststände im Bereich von 50 Dollar als erstes Ziel laufen. Wenn wir den 5-Jahreschart heranzoomen, können wir den "Handle"-Teil der riesigen Cup-&-Handle-Basis genauer untersuchen und so erkennen, warum Silber in diesem Monat nach dem Ausbruch von Gold etwas zauderte und vergleichsweise nicht sehr gut abschnitt. Der Grund dafür ist leicht auszumachen - im Gegensatz zu Gold hatte es eine beträchtliche Menge an überhängendem Angebot abzuarbeiten, bevor es aus dem Basismuster ausbricht.

Allerdings haben seine Angriffe auf den Bereich zwischen 25 Dollar und 26 Dollar im vergangenen Jahr bereits einen Großteil davon aufgezehrt, was bedeutet, dass der Silberpreis den verbleibenden Widerstand in den kommenden Wochen mit überraschender Schnelligkeit durchbrechen könnte, sobald er die Höchststände von 2020 bis 2021 im Bereich von 30 Dollar überschritten hat.



Wir sollten uns also nicht von den scheinbaren "Random-Walk"-Verläufen verwirren lassen, die wir auf dem kurzfristigeren 6-Monatschart sehen, dessen Hauptzweck es ist, uns die viel stärkere Performance von Gold in diesem Monat zu zeigen und zu verdeutlichen, dass weitere signifikante Zuwächse von Silber schnell dazu führen werden, dass seine gleitenden Durchschnitte in eine stark zinsbullische Ausrichtung übergehen werden.



Die Schlussfolgerung ist, dass die Zeit schnell abläuft, um Silber und silberbezogene Investitionen zu den gegenwärtigen Kellerpreisen zu kaufen, und dass Sie sich besser beeilen sollten, wenn Sie dazu bereit sind.

Der Artikel wurde am 16.03.2024 auf www.clivemaund.com und auf www.clivemaund.com veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/612239--Gold--und-Silbermarktupdate--Starker-Goldaufschwung-und-klares-Signal-fuer-Silber.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzzrichtlinien](#).